

Zwischendurch mal Landeskunde
Deutschland wird alt

A

Interviewerin: Hier bei uns im Studio ist jetzt Dr. Annette Hoppegau. Sie ist Wirtschaftsjournalistin. Ihr neues Buch hat den Titel: „Deutschland wird alt“. Wie alt wird Deutschland denn, Frau Dr. Hoppegau?

Fr. Hoppegau: Der Altersdurchschnitt in Deutschland liegt zurzeit bei etwa 45 Jahren.

Interviewerin: 45 Jahre? Na, das klingt aber jetzt nicht sooo schrecklich alt!

Fr. Hoppegau: So? Die Japaner und wir Deutschen sind die ältesten Gesellschaften der Welt.

Interviewerin: Oh, wirklich? Das ist ja interessant!

Fr. Hoppegau: In Russland liegt das Durchschnittsalter zurzeit bei etwa 39 Jahren, in den USA bei 37 Jahren, ...

Interviewerin: Also sind die Menschen in den USA durchschnittlich acht Jahre jünger ...

Fr. Hoppegau: ... in China bei 35 Jahren, in Brasilien bei 30 Jahren, ...

Interviewerin: Aha ...

Fr. Hoppegau: In Indien bei 26 Jahren, in Südafrika und in Ägypten bei 25 Jahren.

Interviewerin: Und wie ist es mit den anderen deutschsprachigen Ländern?

Fr. Hoppegau: Der Altersdurchschnitt ist dort fast genauso hoch wie bei uns in Deutschland. In Österreich liegt er bei etwa 43 Jahren, in der Schweiz bei 42 Jahren.

B

Interviewerin: Das klingt jetzt nicht so aufregend und trotzdem machen sich unsere Politiker Sorgen.

Fr. Hoppegau: Die Politiker haben recht. Darüber müssen wir uns alle Sorgen machen.

Interviewerin: Warum?

Fr. Hoppegau: Na, das verändert sich ja weiter so. Wir sehen, dass die Menschen immer älter werden. Das bedeutet aber, dass sie auch länger Rente bekommen müssten.

Interviewerin: Das ist doch schön!

Fr. Hoppegau: Eigentlich schon, aber wer soll diese Rente denn bezahlen, wenn es immer weniger junge Menschen gibt?

Interviewerin: Könnten Sie da mal Zahlen nennen?

Fr. Hoppegau: Gern. 1990 waren in Deutschland etwa 58% der Menschen zwischen 20 und 60 Jahre alt und 20% über 60 Jahre, 2015 waren nur noch 55% zwischen 20 und 60 und 27% älter als 60 ...

Interviewerin: Und in der Zukunft?

Fr. Hoppegau: Da wird die Tendenz noch drastischer: Im Jahr 2050 werden nur noch 45% der Menschen zwischen 20 und 60 Jahre sein. Gleichzeitig sind dann bereits 39% der Menschen über 60 Jahre alt.

C

Interviewerin: Sie meinen, dass die alten Menschen dann länger arbeiten müssen?

Fr. Hoppegau: Das müssen sie heute schon. Früher konnte man in Deutschland mit 65 Jahren in Rente gehen.

Inzwischen liegt das Rentenalter bei 67 Jahren. Manche Politiker wollen sogar eine Rente ab 70 Jahren. Das wäre aber nur EIN Teil der Lösung.

Interviewerin: Und der andere?

Fr. Hoppegau: Migration. Deutschland braucht auch in Zukunft mehr Einwanderung.

Interviewerin: Frau Dr. Hoppegau, vielen Dank für dieses Interview.

Fr. Hoppegau: Bitte. Gern.